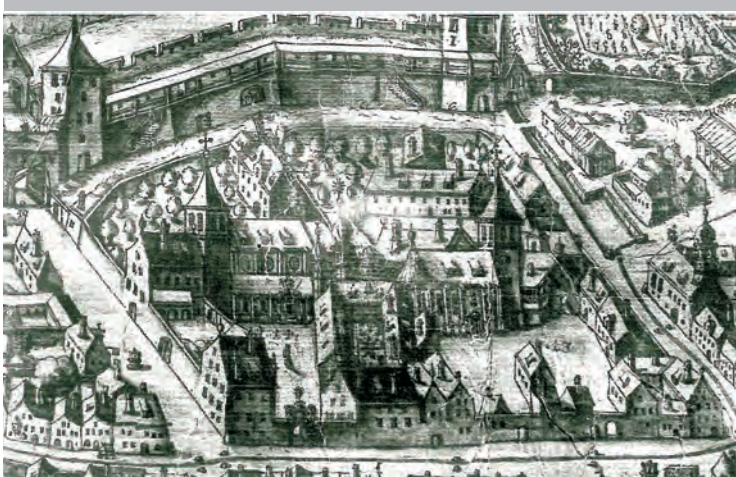




Das Obermünsterviertel Gemeinsam Zukunft gestalten

Einblicke in die Geschichte des Obermünsterviertels

Die Stiftskirche Obermünster - prägend für das Viertel



Stiftskirche Obermünster



Stiftskirche mit Vorhof,
Vorhalle u. Glockenturm



Obermünsterkirche nach
Bombenangriff von 1945



Blick auf den
Glockenturm



Ruinen der Obermünsterkirche heute

Am südlichen Rand der zentralen Altstadt gelegen bietet das Obermünsterviertel mit dem Gebäudekomplex des ehemaligen Damenstifts Obermünster seine ganz eigenen Reize.

Der romanische Glockenturm bildet optisch gesehen den Mittelpunkt des Viertels. Er ist der auffällige Rest der Stiftskirche, die dem 2. Weltkrieg zum Opfer fiel. Die Ruine der Obermünsterkirche ist die letzte Kriegsrueine in Regensburg.

Straßenzüge des Obermünsterviertels im Wandel der Zeit



Obermünsterstraße 8:
Die Fassade im Wandel der Zeit (1967 bis heute)



Obermünsterstraße 4:
Ein Traditionsunternehmen im Obermünsterviertel



Eindrücke der Obermünsterstraße (1967 und heute)

Bereich Parkhaus Petersweg



Am jetzigen Parkhausstandort befand sich eine Brauerei, die 1960 einem Brand zum Opfer fiel. 1965/66 wurden die Brauereigebäude abgebrochen. Ein enormer Parkdruck vor der Brandruine am Jesuitenplatz führte dazu, dass 1966 das Parkhaus Petersweg errichtet wurde. Eine städtebauliche Lücke wurde mit einem funktionalen Bau geschlossen, der sich jedoch nur wenig in das bestehende Altstadtgefüge einfügt.



1940: Blick in den St.-Peters-Weg,
noch mit Bebauung der Brauerei



1967: Das neu errichtete Parkhaus



Blick in den St.-Peters-Weg heute



Das Parkhaus heute

Sie haben Fragen oder Anregungen?

→ Georgine Adam
Amt für Stadtentwicklung
Minoritenweg 8
93047 Regensburg
Tel.: 0941 / 507-5663
E-Mail: adam.georgine@regensburg.de